

Entwicklung des gesellschaftswissenschaftlichen Potentials entsprechend den Erfordernissen der Forschung und Lehre sowie die Aus- und Weiterbildung und der Einsatz von wissenschaftlichen Kadern werden langfristig geplant und als ein Schwerpunkt der Leitungstätigkeit realisiert. Die Entwicklung des wissenschaftlichen Nachwuchses wird entschiedener gefördert.

Über die Erfüllung der im Zentralen Forschungsplan beschlossenen Vorhaben und den dabei gewonnenen Erkenntnisfortschritt haben die verantwortlichen Leiter unmittelbar nach Abschluß der Aufgabe zu berichten. Die Aufgabe ist dann erfüllt, wenn das im Plan geforderte wissenschaftliche Ergebnis erfolgreich verteidigt und dem Verlag bzw. dem Auftraggeber oder Nutzer übergeben ist. Die Berichterstattung erfolgt nach einheitlichen Richtlinien.

Beschluß des Politbüros des ZK vom 18. Juni 1986

Gemeinsame Stellungnahme des Politbüros des ZK der SED, des Staatsrates und des Ministerrates der DDR zu den Ergebnissen der Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages

Das Politbüro des ZK der SED, der Staatsrat und der Ministerrat der DDR stimmen den Ergebnissen der turnusmäßigen Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages am 10. und 11. Juni d. J. in Budapest voll und ganz zu. Sie danken dem Generalsekretär des ZK der SED und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Erich Honecker, für die Arbeit der von ihm geleiteten Delegation. Sie unterstreichen die Entschlossenheit der DDR, aktiv zur Verwirklichung der von der Budapester Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses gefaßten Beschlüsse beizutragen.

In einer komplizierten und gefährvollen Zeit haben die verbündeten sozialistischen Staaten den sofort begehren Weg gewiesen, wie das Unheil eines Kernwaffenkrieges abgewendet und eine Gesundung der internationalen Lage zum Besseren erreicht werden kann. Diese Haltung entspricht dem Wesen des Sozialismus. Davon zeugen der XXVII. Parteitag der KPdSU, der XL Parteitag der SED ebenso wie die Parteitage der Bruderparteien. Der vom Politischen Beratenden Ausschuss angenommene Appell an die NATO-Staaten und alle europäischen Länder zur Reduzierung der Streitkräfte und konventionellen Rüstungen in Europa trägt den Besorgnissen der Völker über die anhaltende